



+++ Pressemitteilung der SPD-Fraktion Rüthen +++

2021-03-01

Nach Informationen durch das SPD Kreistagsmitglied Erwin Koch wurde 2019 ein Handlungskonzept Mobilstationen für den Kreis Soest erstellt. Unter Beteiligung der kreisangehörigen Kommunen wurden u.a. Pendlerströme für ein Netz an Mobilstationen erarbeitet, die die zukünftigen Weichen für eine multi- und internationale Mobilität im Kreis Soest stellen.

In diesem Konzept werden für Rüthen-Kernstadt eine Mobilstation M (Fünf Leihräder, drei Pedelecs, Ladestation für E-Autos und Pedelecs, Fahrradabstellungen inkl. Fahrradboxen, Infostehle. Evtl. Carsharing), sowie Mobilstationen XS (fünf Leihräder und Abstellmöglichkeiten) für die Ortsteile Kallenhardt, Oestereiden und Drewer vorgeschlagen.

Aus unserer Sicht stellt sich die Frage, warum die Politik in Rüthen nicht über diese Konzepterstellung und das Ergebnis informiert wurde, handelt es sich doch um ein wegweisendes Projekt, in das die Verwaltung der Stadt Rüthen offensichtlich einbezogen war/ist. **Anträge zum Haushalt, wie der der BG zum Thema Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, scheinen vor diesem Hintergrund obsolet, da hier scheinbar wesentlich tiefgreifendere Möglichkeiten geplant werden.**

Wir fordern, dass diese Chance für unsere Stadt bestmöglich genutzt wird und man in Zusammenarbeit mit dem Kreis Soest an diesem Konzept weiterarbeitet und es zur Umsetzung bringt. Es handelt sich hier um eine Möglichkeit die Stadt Rüthen in Bezug auf ländliche Mobilität und Klimaschutz nachhaltig zu stärken. Hierfür sollten alle Anstrengungen unternommen werden.

Eine Anfrage zum Handlungskonzept Mobilstationen Kreis Soest haben wir an Herrn BM Weiken gestellt.

Johannes Erling
Vors. SPD Fraktion Rüthen

Jannik Burg
Ratsvertreter SPD Fraktion